



Zeichenerklärung

- Wohngebäude (Bestand)
- Flurstücksgrenzen
- vorgesehene Flurstücksgrenzen
- 46 - Flurstücknummern
- Kabel VEW

Festsetzungen des Bebauungsplanes

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Strassenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

- Strassenverkehrsflächen

- Öffentliche Parkfläche

- Trafostation

- Grünflächen

- Allgemeines Wohngebiet (Überbaubare Grundstücksflächen)

- Offene Bauweise

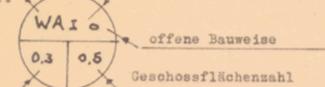
Dachneigung: 1-geschossig: 30 - 38°

2-geschossig: 30°

Art der baulichen Nutzung: WA = Allgem. Wohngebiet

Zahl der Vollgeschosse: offene Bauweise

Grundflächenzahl: Geschossflächenzahl



2. Ausfertigung
BEBAUUNGSPLAN NR. 22
ENNIGERLOH
FLUR 22 M 1:1000

Rechtfertigungsgrundlagen

1. § 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land NRW i.d.F. der Bekanntmachung vom 11.8.1969
 2. § 2 u. 8 - 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
 3. § 103 der Bauordnung für das Land NRW i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.1.1970 in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung z. Bundesbaugesetz vom 29.11.1960 u. nach § 4 der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21.4.1970
 4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bauordnungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.11.1968
 5. Planzeichenverordnung vom 19.1.1965
- x zuletzt geändert durch Gesetz v. 4.7.72 (GVV Nr. 5.218)

Für die Erarbeitung des Planentwurfes

Ennigerloh, den 12.2.1973
 Gemeindevorstand Ennigerloh:
Riel
 Gemeindebaurath

① Die geometrische Richtigkeit der eingetragenen Eigentumsgrenzen und die geometrisch eindeutige Eintragung der Planung wird hiermit bescheinigt.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Kreisvermessungsamt Beckum
 Kreisvermessungsamt

⑥ Der Rat der Gemeinde Ennigerloh hat am 2.7.1974 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen. Änderungen sind in *rotter* Farbe eingetragen.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Bürgermeister *Ratsmitglied* *Schriftführer*

③ Dieser Bebauungsplan wurde nach § 2 (1) BBauG vom 23.6.1960 auf Beschluß der Vertretung der Gemeinde Ennigerloh vom 28.8.1972 aufgestellt.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Bürgermeister *Ratsmitglied* *Schriftführer*

⑦ Die Vertretung der Gemeinde Ennigerloh hat am 2.7.1974 diesen Bebauungsplan gem. § 10 BBauG vom 23.6.1960 als Satzung beschlossen.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Bürgermeister *Ratsmitglied* *Schriftführer*

④ Die Vertretung der Gemeinde Ennigerloh hat am 15.3.1974 gemäß § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes beschlossen.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Bürgermeister *Ratsmitglied* *Schriftführer*

⑧ Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 4.12.1974 genehmigt worden. *Ac. 34.4.1-5203*

Münster, den *12.12.1974*
Regierungspräsident
 Münster

⑤ Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 auf die Dauer eines Monats vom 9.4.1974 bis 9.5.1974 - einschließlich - zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegen.

Ennigerloh, den 4. Juli 1974
Gemeindevorstand
 Gemeindevorstand

⑨ Dieser mit Verfügung d. Herrn Regierungspräsidenten vom 4.12.1974 genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gem. § 12 BBauG vom 23.6.1960 ab 24.2.1975 öffentlich aus. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 24.2.1975 ist dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Ennigerloh, den 24.2.1975
Gemeindevorstand
 Gemeindevorstand